

[19266.] Zur höchst wirksamen Insertion von **Anzeigen jeder Art** halte ich meinen seit vielen Jahren in einer Auflage von 10,000 Exemplaren erscheinenden **Allgemeinen Preussischen Haushaltungs-Kalender** auch in diesem Jahre hiermit bestens empfohlen und ersuche ich, die für den für das Jahr 1869 Anfangs August d. J. erscheinenden Kalender bestimmten Inserate gef. rechtzeitig an mich gelangen lassen zu wollen.
Ich berechne für die Petitzeile oder deren Raum 3 S \mathcal{L} .
Berlin, Juli 1868.

W. Roefler.

[19267.] **Inserate** finden durch **Ueber Land und Meer.** Allgemeine Illustrierte Zeitung. Auflage 55,000.

die weiteste Verbreitung. Kein anderes Journal in Deutschland dürfte besonders auch für literarische, musikalische und artistische Ankündigungen so geeignet und wirksam sein, als „Ueber Land und Meer“, dessen Abonnenten nicht nur alle besseren öffentlichen Locale, Museen etc. sind, sondern auch Tausende von Familien aus der besitzenden und gebildeten Classe in allen Theilen Deutschlands, der Schweiz und des Auslands.

Der im Verhältniß zu der großen Auflage billige Insertionspreis beträgt für die 4mal gespaltene Nonpareillezeile oder deren Raum

bei 1-3maliger Insertion 7½ R \mathcal{L} = 27 fr. rhein.,
bei 4- und mehrmaliger Insertion innerhalb eines Vierteljahrs 6 R \mathcal{L} = 21 fr. rhein. mit 10% Rabatt.

Auch auf die Umschläge der **Monat-Heft-Ausgabe** von **Ueber Land und Meer.**

Auflage 27,000.

werden Inserate angenommen zu dem sehr billigen Preise von 3 R \mathcal{L} = 10 fr. rhein.

für die 4mal gespaltene Nonpareillezeile oder deren Raum mit 10% Rabatt.

Bei dem billigen Insertionspreise und der großen Verbreitung der Heftausgabe meines Journals namentlich in wohlhabenden Familien dürften Ankündigungen auf den Umschlägen sich besonders lohnend erweisen. Die Wirkung der Inserate wird eine um so nachhaltiger sein, da dieselben stets mindestens einen ganzen Monat den Lesern vor Augen liegen.
Stuttgart. **Eduard Hallberger.**

[19268.] Die geschätzten Herren Buchhandlungs-Principale und Gehilfen ersuche ganz ergebenst, bei vorkommenden Placements sich meiner entsprechenden Vermittlung geneigtest zu bedienen. Gef. direct oder durch Herrn C. Minde in Leipzig. Käufe und Verkäufe discret.
Berlin. **Alb. Bethke.**
Mathieustr. Nr. 2.

[19269.] **Hanns Hanfstaengl's Photographische Verlags- und Commissionshandlung** in Berlin, Mauerstraße 8, hält fortwährend Lager der bedeutenderen in- und ausländischen Photographien, und liefert dieselben zu den Originalpreisen der Verleger aus. Kataloge gratis. Ziel nach Uebereinkunft.

Italienische Literatur.

[19270.] Zur Besorgung italienischen Sortiments und Antiquariats halte ich mich bestens empfohlen. Regelmässig 2 Mal monatlich expedire ich Sendungen nach Leipzig. Turin und Florenz.
Hermann Loescher.

[19271.] Die Herren Verleger kathol. Literatur ersuchen wir hiermit, sofort nach Erscheinen von Novitäten unsere Filiale in Würzburg in 12facher Anzahl damit versehen zu wollen.
Zürich, den 15. Juli 1868.
Leo Woerl'sche Buchhandlung.

[19272.] Ein großes antiquar. Musikalien-Sortiment im ord. Werth von über 5000 fl., ganz besonders zur Completirung eines Leihinstitutes geeignet, offerirt laut Manuscriptkatalog (welcher gef. abzuverlangen) billigt en bloc die Musikalienhandlung von **München. Jos. Aibl.**

Vermischt.

[19273.] Ein Paket enthaltend: Photographien nach Originalzeichnungen von **Fr. Preller.**

Skizzenbücher aus Neapel etc. II. Ser. 1. Hft.

Große Skizzenbücher. 1. Hft. sowie Photographien nach **Jacob Nemus Carstens.** Imp.-Fol. 1. Hft.
(Alles Verlag der Hinrichs'schen Buchh. in Leipzig.)

ist D.-M. 1868 von mir remittirt, aber nicht richtig angekommen. Ich bitte, wo sich solches (etwa ohne Factur) befindet, um gefällige Nachricht.
Rudolf Ramdohr in Braunschweig.

[19274.] Eine Dame, die der englischen, französischen und italienischen Sprache im umfassendsten Sinne mächtig ist, wünscht sich mit Uebersetzen ins Deutsche zu beschäftigen. Gef. Adressen unter Chiffre Z. nimmt die Exped. d. Bl. entgegen. Proben stehen zu Diensten.

Leipziger Börsen-Course am 23. Juli 1868.

(B = Brief. bz = Bezahlt. G = Gesucht.)

Wechsel.		
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 8 T.	143 G
	l. S. 2 M.	—
Augsburg p. 100 fl. im 52½ fl.-F.	k. S. 8 T.	57½ G
	l. S. 2 M.	56½ G
Berlin pr. 100 \mathcal{M} Pr. Crt.	k. S. Va.	99½ G
	l. S. 2 M.	—
Bremen pr. 100 \mathcal{M} Lsdr. à 5 \mathcal{M}	k. S. 8 T.	111½ G
	l. S. 2 M.	111½ G
Breslau pr. 100 \mathcal{M} Pr. Crt.	k. S. Va.	—
	l. S. 2 M.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl.	k. S. 8 T.	57½ G
in S. W.	l. S. 2 M.	56½ G
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 8 T.	151½ G
	l. S. 2 M.	150½ G
London pr. 1 Pf. St.	k. S. 7 T.	6. 24½ G
	l. S. 3 M.	6. 23½ G
Paris pr. 300 Frcs.	k. S. 8 T.	81½ G
	l. S. 3 M.	80½ G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S. 8 T.	89½ G
	l. S. 3 M.	88½ G

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à ¼ ₁₀₀)		—
Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein pr. St.		—
Augustd'or à 5 \mathcal{M} pr. St. Agio pr. Ct.		—
And. ausländ. Louisd'or „ „ do.		—
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück		—
20 Francs-Stücke „ „ do.		5. 12½ G
Holländ. Ducaten à 3 \mathcal{M} Agio pr. Ct.		—
Kaiserl. do. do. „ do.		7½ G
Passir do. do. „ do.		—
Gold pr. Zollpfund fein „ „ do.		—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto „ „ do.		—
Silber pr. Zollpf. fein „ „ do.		—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten „ „ do.		89½ G
Russische do. pr. 90 Ro. „ „ do.		—
Polnische do. do. „ „ do.		—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 \mathcal{M}		99½ G
do. do. do. à 10 \mathcal{M}		99½ G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht*)		99½ G

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 \mathcal{M} und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):
1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Recensionen-Verzeichniß. — Anzeigebrett Nr. 19173—19274. — Leipziger Börsen-Course am 23. Juli 1868.

Aibl 19272.	Fluthmedel & G. 19213.	Karow 19231.	Prall 19176.
Anonyme 19177—79. 19248—	Förstmann in R. 19200.	Kay 19183. 19193.	Ramdohr 19273.
49. 19251—53. 19274.	Fredebeul & R. 19214.	Köbler in Emb. 19215.	Reisewitz 19216.
Häber & G. in B. 19220.	Fricks 19250.	Kollmann in D. 19206.	Richter in Bas. 19199.
Bachem 19188.	Fröbling 19227.	Kramer 19182.	Richter in L. 19264.
Bacmeister 19241.	Gimmerthal 19222.	Kraus in L. 19174—75.	v. Rodden 19242.
Bamberg 19237.	Glogau, V. W., 19211.	Krumphaar 19265.	Rosenthal in W. 19228.
Bangel & Sch. 19246.	Goar, V. St., 19212.	Kummel in R. 19236.	Ruffell 19235.
Bebold 19234.	Goldschmidt 19262.	Lange in D. 19226.	Samson & R. 19187.
Bethke in Berlin 19268.	Goeb in B. 19229.	Leudart in Gl. 19233.	Schilling 19217.
Bredt in V. 19254.	Grieben in B. 19185.	Levysohn in G. 19232.	Schnorrde 19260.
Brockhaus 19192. 19221.	Grovius in B. 19219.	Loes 19258.	Seller in L. 19205.
Brück 19197.	Grüniger 19256.	Loescher 19270.	Stangel 19209—10.
Brubns 19257.	Gubronowicz & Sch. 19204.	Ludhardt, G., 19261.	Stube 19224.
Calvary & G. 19238.	Guttentag 19259.	Lüderig'sche Verlagsbuchh. 19245.	Teit & G. 19198.
Carlsbach 19223.	Hallberger, G., 19267.	Nebus & G. 19207.	Verlagsbureau in Alt. 19201—2.
Gotta 19255.	Hanfstaengl in B. 19269.	Roefler 19266.	Bierweg in D. 19240.
Dümmler's Berl. in B. 19195.	Hausfreund-Expedition 19263.	Ragel in St. 19218.	Reidmann 19203.
Durr, H., 19190. 19196.	Heberg 19247.	Raumburg 19243.	Reigel, F. D., 19208. 19239.
Engelhardt in S. 19181.	Höfner 19184.	Reuburger jun. 19191.	Reigand, G., in L. 19194.
Ferber in D. 19173.	Hofmann & G. 19244.	Reupert 19225.	Woerl 19189. 19271.
Heid 19230.	Instit., Bibliogr., 19180. 19186.		

Verantwortlicher Redacteur: Julius Kraus. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.